

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/5906**

AKN Eisenbahn GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 2 · 24568 Kaltenkirchen

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
Herrn Vorsitzender Dr. Andreas Tietze
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

AKN Eisenbahn GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 2
24568 Kaltenkirchen
Telefon 04191 933-0
www.akn.de

Ihr Ansprechpartner:
Karl-Heinz Moje
Telefon 04191 933--811
bau@akn.de@akn.de

**Sitzung des Wirtschaftsausschusses des Landes Schleswig-Holstein am 31.05.2021
12. Mai 2021**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Rahmen der Sitzung des Wirtschaftsausschusses des Landes Schleswig-Holstein am 12. Mai 2021 wurde ein Baustoffgipfel erwähnt, bei dem unter anderem die Bahnstrecke „Hein Schönberg“ als Beispiel zum Thema Recyclingstoffe genannt wurde. Es wurde bei diesem Gipfel berichtet, dass der AKN recycler und von der DB AG geprüfter sowie freigegebener Schotter angeboten worden sei, der darüber hinaus noch günstiger als Neuschotter gewesen sein soll. Trotz dieser Randbedingungen sei der RC-Schotter nicht zum Zuge gekommen, weil dies von der AKN nicht vorgesehen war.

Hierzu möchten wir Ihnen gerne folgendes mitteilen:

Im Projekt „Hein Schönberg“ wird in den einzelnen Streckenabschnitten in aller Regel zunächst mit vorhandenem Altschotter eine Bettungsreinigung durchgeführt. Dabei wird das vorhandene Schotterbett aufgenommen, gereinigt, gesiebt und als Recyclingmaterial wieder in den Gleisbereich eingebaut. Da der vorhandene Schotter nicht ausreicht, um den Gleisquerschnitt vorschriftengerecht herzustellen, wird er durch zusätzlich zu liefernden Schotter ergänzt. Um Ressourcen zu schonen, wird als Ergänzungsschotter ebenfalls in aller Regel RC-Schotter sowie alternativ Neuschotter ausgeschrieben. Das wirtschaftlichste Angebot bekommt den Zuschlag. RC-Schotter hat die Qualitätsstandards der DB-Richtlinie DBS 918 061 zu erfüllen und muss darüber hinaus gewaschen und ob der erforderlichen Scharfkantigkeit angeprallt sein. Der im Ausschuss genannte Baustoffgipfel ist uns nicht bekannt; wir gehen aber davon aus, dass es hier um die Auftragsvergabe des Loses 2.2 „Hein Schönberg“ geht. Eine Firma hatte seinerzeit ein Angebot vorgelegt, das komplett auf RC-Schotter basierte. Das Angebot konnte jedoch aufgrund nachweislich fehlerhafter Kalkulationen (offensichtliche Mischkalkulation) nicht beauftragt werden. Der Ausschluss des Ange-

Sitz der Gesellschaft: Kaltenkirchen · Amtsgericht Kiel, HRB 19714 KI
USt-IdNr. DE118509830 · St.-Nr. 1129302910
Aufsichtsratsvorsitzende: Karin Druba
Geschäftsführer: Ulrich Bergmann

Bankverbindung:
Hamburg Commercial Bank AG
IBAN DE45 2105 0000 0143 0400 00
BIC HSHNDE33XXX

Sitzung des Wirtschaftsausschusses des Landes Schleswig-Holstein am 12. Mai 2021

botes begründete sich also nicht durch die Ablehnung von RC-Schotter. Bei der äußerst schwierigen und langwierigen Bewertung dieses Angebotes wurde die AKN durch eine auf das Vergaberecht spezialisierte Kanzlei unterstützt.

Der aktuelle Auftrag des Loses 2.2 „Hein Schönberg“ beinhaltet die Lieferung von Neuschotter als Oberschotter per Bahnwagen sowie die Lieferung von RC-Gleisschotter per LKW als Grund- oder Hebeschotter. Bislang hat das beauftragte Unternehmen jedoch ausschließlich Neuschotter zugeliefert, weil RC-Schotter in der erforderlichen Qualität nicht verfügbar war.

Bei den für „Hein Schönberg“ verwendeten Schienen handelt es sich um gebrauchte und aufgearbeitete, also ebenfalls recycelte UIC-60 Schienen, die zum Teil aus dem Schnellfahrabschnitt Hannover-Würzburg der DB AG stammen. Um die Höhe des neuen Schotterbettes, und damit die Menge des einzubringenden Schotters zu minimieren, wurden außerdem in den letzten Bauabschnitten anstatt Betonschwellen die ansonsten eher seltener verwendeten Stahltragschwellen eingesetzt. Durch ihre relativ geringe Aufbauhöhe werden dadurch sowohl der Schotteraufbau wie auch die auszubauenden Bodenmassen in nicht unerheblichem Umfang reduziert. Beide Kriterien gewährleisten in den zu bearbeitenden Streckenbereichen ein optimales Ergebnis.

Abschließend erlauben wir uns darauf hinzuweisen, dass die Verwendung von recycelten Baustoffen für die AKN, besonders vor dem Hintergrund zu schonender Ressourcen aber vor allem aus wirtschaftlichen Erwägungen eine maßgebliche Rolle bei der Reaktivierung von Eisenbahnstrecken für den SPNV spielt.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gern zu ihrer Verfügung.

Freundliche Grüße

AKN Eisenbahn GmbH


U. Bergmann